

genständiges Unterrichtsfach nicht mehr vorkommt. Der musisch-künstlerische Bereich wird - mit der Jgst. 5 beginnend - durch die Fächer KUNST und MUSIK abgedeckt. In der Differenzierung allerdings wird der musisch-künstlerische Bereich in der Kombination KUNST/TEXTILGESTALTUNG beibehalten. ■

Schulbuchbasar

■ Elternpflegschaft und SV veranstalten auch in diesem Jahr wieder einen Schulbuchbasar - und zwar am 5. Juli. Gebrauchte Schulbücher können in der letzten Schulwoche während der Pausen im SV-Raum abgegeben werden, am letzten Dienstag vor den Ferien findet dann in den großen Pausen der Verkauf in der Schulstraße statt. ■

Seit 1992: 50 x „Peng“!

■ Unsere Schülerzeitung **PENG** erschien im März zum 50. Mal - im dreizehnten Jahr! Eine 9. Klasse hatte damals, im Jahr 1992, die Idee, eine kleine Schülerzeitung zu gestalten; nach vielen Diskussionen wurde die Idee in die Tat umgesetzt - und von da an erschienen kontinuierlich etwa vier Ausgaben pro Jahr.

Die „Peng“ hat nicht nur ihre Leserschaft - etwa 150 bis 200 Exemplare werden pro Ausgabe verkauft - unterhalten, sie hat auch viel zur Sicherung der Rechtschreibung beigetragen und nicht zuletzt „gute Zwecke“ finanziert. Denn seit Firmen-Sponsoren das Kopieren übernommen haben, konnten stattliche Summen gespendet werden: an die AIDS-Hilfe Soest, an das Hammer Forum, für afrikanische AIDS-Waisen und die „Soester Tafel“ - und in diesem Jahr gingen einschl. weiterer Spenden 280 Euro an die SOS-Kinderdörfer. ■

Wer will nach Peru?

■ Convos-Schüler/innen können an einem Schüleraustausch mit Peru teilnehmen. Peruanische Schülerinnen und Schüler suchen deutsche Austauschpartner. Sie besuchen Deutschland am Anfang des Jahres von Januar

bis März, die deutschen Schüler/innen würden dann zum Gegenbesuch im Sommer starten, wobei sie die Gelegenheit haben, eines der interessantesten Länder der Erde kennen zu lernen. Sicherlich empfehlenswert für die Schüler, die Spanisch lernen werden bzw. wollen. - Weitere Informationen gibt es bei U. Dellbrügger und bei H. de Noeding: capa@terra.com.de und <http://barrioperu.com.pe/capa>. ■

Diverses

■ **Neue Richtlinien** Viel Arbeit hatten die Fachkonferenzen unserer Schule in der letzten Zeit mit der Überarbeitung der hausinternen Lehrpläne wegen der neuen Kernlehrpläne, die in zentralen Fächern ab dem neuen Schuljahr zunächst für die Klassen 5, 7 und 9 gelten, sowie wegen der Vorgaben für das Zentralabitur 2007, die jetzt erstmals relevant werden für die Schülerinnen und Schüler der Jgst. 12. ■ **Gute Ergebnisse** Bei den Lernstandserhebungen in den Klassen 9 in Deutsch, Englisch und Mathematik haben die Schüler unserer Schule gut abgeschnitten, die Ergebnisse lagen leicht über dem Landesdurchschnitt. ■ **Convos im Internet** Heftig gearbeitet wird an einem neuen Internet-Auftritt unserer Schule - Näheres in der nächsten Ausgabe. ■ **Hoher Besuch** Um das weltweite Wasserproblem wird es beim Projekt der Jgst. 11 zum Ende dieses Schuljahres gehen. Zur Vorbereitung auf das Thema hatte **BENNO DALHOFF** als Referent **PROF. DR. DENIS GOLDBERG**, den früheren südafrikanischen Freiheitskämpfer und späteren Regierungsberater, in unsere Schule eingeladen, der packend über das Recht auf Wasser - aber auch über seine Vergangenheit als Mitstreiter von Nelson Mandela (Goldberg saß, als Weißer, auch 22 Jahre im Apartheitsstaat im Gefängnis) berichtete. ■ **Schlaue Schule** Da stutze ein Kollege nicht schlecht, als er neulich die Dienstpost öffnete - ein Schreiben der Bezirksregierung Arnsberg zu seinem Beihilfeantrag (der wieder mal vier bis sechs Wochen zurücklag ...) - und zufällig die Anschrift überflog. Und was las er da: „Städt. Conrad v. Schlaun Gymnasium“. ■



NR. 21

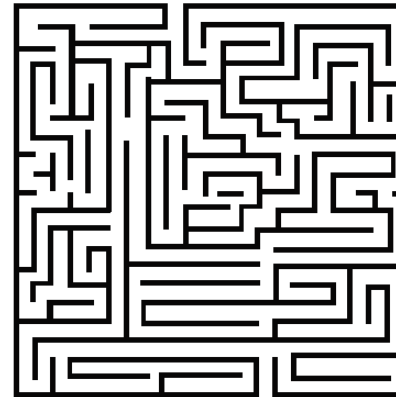
SCHULLEBEN

ELTERNBRIEF DES CONRAD-VON-SOEST-GYMNASIUMS

JUNI 2005

PREMIERE AM 30. JUNI: Sommer! Nachts! Traum!

■ Es ist eines der bekanntesten und meistgespielten Schauspiele der Weltliteratur: Shakespeares **A MIDSUMMER NIGHT'S DREAM** („Ein Sommernachtstraum“) - aber kennt man es wirklich? Der labyrinthische Gang der Handlung verwirrt immer wieder aufs Neue, und das ist auch der besondere Reiz dieser



leichten Sommerkomödie: Zwei Männer lieben dieselbe Frau, die den einen liebt und den anderen heiraten soll. Eine andere wird von keinem Mann geliebt, liebt aber den, der für die eine vorgesehen ist ... Sie fliehen in das Reich des Königs der Zauberwelt, Oberon. Alles klärt sich? Mitnichten. Dessen Helfer Puck macht nämlich alles falsch, und so lieben wie-

der zwei Männer eine Frau - die andere -, und nun ist die eine allein ... Dieser „Liebestaumel aus Zauber und Realität“, der über die Jahrhunderte nichts an Frische eingebüßt hat, wurde vom **ENSEMBLE HALB FÜNF**, der Theatergruppe unserer Schule, in monatelanger Arbeit einstudiert - es ist die 9. Inszenierung der AG. Am Donnerstag, 30. Juni, um 19.30 Uhr ist Premiere (weitere Aufführungen: Freitag, 1. Juli, und Sonntag, 3. Juli, jeweils 19.30).

Es spielen: **ANN-CATHRIN AGETHEN, ESTELLE BERNAL TEJEDOR, LISANNE DEHNERT, STEPHANIE ESPER, CLARA FEHRMANN, LORENZ FERNKORN, MARIA HANS, ISABELLE HENSER, LAURA HINKELMANN, THERESA LINDENSTRUTH, RAHEL VON MINDEN, THERESA PAPENDICK, JOHANNES PUKROP, TIM RÖPER, KATHRIN RUSCHE, CAROLIN SCHLÜTER, LARA SCHÖPE, JOSHUA VOGEL, JULIA VOGEL, MICHEL ZIELINSKI** Viele Helferinnen und Helfer hinter den Kulissen kommen hinzu. (Regie: **WERNER BRAUKMANN**.)

Karten können im Sekretariat der Schule reserviert werden (Tel.: 6422). ■

„13 plus“ - Das Angebot steht

■ Über die Ferien wird sich Entscheidendes in unserer Schule verändern. Dann werden die Umbaumaßnahmen verwirklicht, die erforderlich sind für das Angebot der Über-Mittags-Betreuung nach dem Modell „13 plus“, das - da genügend Anmeldungen eingegangen sind - pünktlich zum Schuljahresbeginn startet.

Träger der Maßnahme ist die Diakonie. In Zusammenarbeit mit der Schule wurden folgende Angebote entwickelt:

• Instrumentenkarussell (Städtische Musikschule), Reiten und Voltigieren (Reitverein),

■ **Conrad-von-Soest-Gymnasium** Paradieser Weg 92 59494 Soest
Tel.: 02921/6422 oder 6423 Fax: 02921/665124 Internet: www.convos.de
E-mail: convos@web.de

Redaktion: Werner Braukmann ■

Tanzen (Tanzschule Kickelbick), Tennis (Tennisclub Blau-Weiß) - und das eigene Angebot unserer Schule: Tischtennis, textiles Gestalten, Basketball, Fußball. Viele Angebote sind offene Angebote, also für Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6, die nicht für die Nachmittagsbetreuung angemeldet sind.

Die „13 plus“-Maßnahme geht von Montag bis Donnerstag, beginnt jeweils um 13 Uhr mit dem Essen in der neuen Mensa. Um 13.30 Uhr beginnt die Hausaufgabenbetreuung unter Aufsicht einer fachlich qualifizierten Kraft (die bis 15.30 Uhr anwesend sein wird!). Um 14.30 Uhr beginnen die oben genannten Angebote.

• Die Mensa ist übrigens auch offen für alle anderen Schülerinnen und Schüler!

(Nähere Informationen können einem detaillierteren Elternbrief entnommen werden, der in den nächsten Tagen verteilt werden wird.) ■

Schule rauchfrei

■ Wie die Schulkonferenz beschlossen hat, wird ab dem kommenden Schuljahr an unserer Schule das totale Rauchverbot herrschen. Es gilt für Schüler wie Lehrer. ■

Schüleraustausch I: Skulptur von Louise Michel enthüllt

■ Der Schüleraustausch zwischen dem Conrad-von-Soest-Gymnasium und dem Collège Louise Michel aus Chaumont/Frankreich, zu dem sich auch weitere sieben Schüler des Collège Saint-Saëns gesellten, stand in diesem Jahr ganz im Zeichen von Jubiläen:

- 25 Jahre Schüleraustausch mit Chaumont (Haute-Marne),
- 15 Jahre mit M. Francis Michelot als Begleiter bzw. Organisator auf französischer Seite,
- 100-jähriger Todestag der Louise Michel.

Im Rahmen des breitgefächerten Programms hatten unsere Schüler neben der Teilnahme am Unterricht auch die Gelegenheit, das Collège auf andere Weise näher kennenzulernen, denn es feierte nicht nur unseren 25. Schüleraustausch, sondern auch den 100. Todestag seiner Namensgeberin Louise Michel. Ihr zu Ehren fand ein Tag der offenen Tür mit vielen Aktivitäten und Ausstellungen statt. Auf diese Weise konnten wir Louise Michel als leidenschaftli-

che Pädagogin kennenlernen, aber auch als engagierte Kämpferin gegen soziale Ungerechtigkeit und für die Beschulung von Mädchen, so dass sie auch den Beinamen „Jeanne d'Arc der Barrikaden“ bekam.

An diesem Tag wurde uns deutschen Kollegen bei einem Empfang eine der beiden von Michel Boussard (Künstler aus Langres) angefertigten Skulpturen von Louise Michel als Zeichen der langjährigen Freundschaft überreicht. Während Louise Michel als Pädagogin das dortige Collège bereichern wird, ist uns die dem berühmten Gemälde „Die Freiheit führt das Volk“ von Eugène Delacroix nachempfundene Louise Michel zugedacht worden mit der Bitte, es der gesamten Schulgemeinde zugänglich zu machen.

So verließen wir Chaumont mit einem überdimensionalen Paket, auf dem zu lesen stand: „Ich heiße Louise Michel und reise von Chaumont nach Soest.“ Das Rätsel wurde nun in der Lehrerkonferenz in Soest gelüftet, als „unsere Louise“ enthüllt wurde.

Auf diesem Wege sei unserer Partnerschule ein ganz herzliches Dankeschön ausgesprochen, verbunden mit den besten Wünschen für eine weitere freundschaftliche Zusammenarbeit.

DOROTHEA ACHTELK ■

Bio-AG erneut ausgezeichnet

■ Wieder einmal ist ein Projekt der „Bio-AG“ - „Krötentod am Ardey“ - ausgezeichnet worden, und zwar bei der 15. **LERNSTATT DEMOKRATIE** der Initiative „Demokratisch Handeln“ in Jena im Juni. Die Convos-Schülerarbeit wurde als beispielhaft hervorgehoben, ihr wurde eine besondere Anerkennung ausgesprochen. (Näheres dazu in der nächsten Ausgabe.) ■

Schüleraustausch II: 25 Jahre Soest - Visby/Gotland

■ Im Rahmen unseres Schüleraustauschs mit dem Richard-Steffen-Gymnasiet sind vom 21. bis zum 28. Mai etliche Schüler aus der Jahrgangsstufe 11 nach Visby/Schweden gefahren. Damit fand dieser Austausch Soest - Gotland zum 25. Mal statt!

Jeweils im Herbst kommen die schwedischen Schüler nach Soest, im Mai findet dann der Gegenbesuch statt. Obwohl z. Zt. das Interesse an

■ Termine

Di	21. Juni		Wangerooge-Fahrt der Klassen 6 b/6 c (bis Mi., 29. Juni)
Fr	24. Juni		Abiturientenentlassung - Abiball
Mo-Mi	27.-29. Juni		Projektstage der Jgst. 11 zum Thema „Wasser“
Mo	27. Juni		Studienbörse der Jgst. 11 und 12
Do	30. Juli	19.30	Premiere „Sommernachtstraum“ (ENSEMBLE HALB FÜNF)
Fr	1. Juli	19.30	„Sommernachtstraum“
Sa	2. Juli	10.00	Empfang der neuen Sextaner (Aula)
So	3. Juli	19.30	„Sommernachtstraum“
Di	5. Juli	große Pausen	„Schulbuchbasar“ (Pflegschaft, SV)
Mi	6. Juli		letzter Schultag (1. Std. Ökum. Gottesdienst - 2. Std. nach Plan - 3. Std. Klassenleiterstunde; Zeugnisausgabe)
			Beginn der Sommerferien (bis Fr., 19. August)
So	21. August		Wangerooge-Fahrt der Klassen 7 a/ 7 d (bis Di., 30. Aug.)
Mo	22. August	8.35	Wiederbeginn des Unterrichts
Mo/Di-Fr/Sa	29.8.-3.9.		Kursfahrten der Jgst 13

der deutschen Sprache nachgelassen hat, sind doch alles in allem rund 900 schwedische Schüler (bei 57.200 Inselbewohnern) im Lauf der Zeit nach Soest gekommen. Wer auf den Spuren der Hanse im Urlaub diese Ostsee-Insel besucht, wird schnell merken, wie viel der Austausch zur Verbreitung der deutschen Sprache beigetragen hat. Und andererseits schwärmen deutsche Schüler auch noch nach Jahren von der Insel Gotland und seinen landschaftlichen und kulturellen Schönheiten.

CHRISTEL SCHULZE FORSTHÖVEL ■

Basketball

■ Erfolgreiches Schuljahr für unsere Basketballer/innen: Unsere Schule hat auch in diesem Schuljahr wieder mit drei Mannschaften an den Kreismeisterschaften teilgenommen und dabei zwei Mal den Titel geholt. - Mannschaften und Platzierungen im Einzelnen:

MÄDCHEN

• Kreismeister in der WK I: **BRITTA KEBERT/HANNA GÜNZEL/MILENA KORING/FRIEDRIKE BÖCKLER/LYDIA HENNEKEN**

JUNGEN

• 2. Platz der Gruppe B bei den Kreismeisterschaften in der WK I:

JAN BUCK/MUSTAFA GÖRKEM/DAVID SCHULTE/PHILIP TROCKELS/JULIAN LUETKENS/JAKOB HUBER/VOLKER GOLDBECK/ALEXANDER GERTH

• Kreismeister in der WK III: (über das Ausscheiden bei den Regierungsbezirksmeisterschaften wurde in Nr. 20 schon berichtet)

MALTE CERTA/BENNI HAAKE/JONAS HAUMANN/DANIEL HOPP/ARNE THOMSEN/PAUL WENSELOWSKI/TOM WESTBROCK/MARTIN WITTKAMP W. G. ■

Erfolg für „Choir today“

■ Unser **CHOIR TODAY** hat am 5. Juni an einem Kinder- und Jugendchorfestival in Hamm teilgenommen. Die Festivaljury war der Meinung, dass unsere Sängerinnen und Sänger in der Kategorie Jugendchor sehr gut gesungen haben: „Der Chor **CHOIR TODAY** hat an dem Festival mit besonderem Erfolg - teilgenommen.“ Immerhin konnten nur zwei von elf Chören dieses Ergebnis erzielen. G. B. ■

TX: Ein Fach „läuft aus“

■ Mit einem kleinen Schuss Nostalgie wanderten in den vergangenen Wochen, wenn die Stellwände die Schulstraße säumten, die Blicke mancher Betrachter über die dort sorgfältig dokumentierten Arbeiten aus dem Fach **TEXTILGESTALTUNG**, das mit der jetzigen Sexta - ohne dass viel Aufhebens darum gemacht würde - „ausläuft“. Für die neuen Sextaner wird durch die Verkürzung der Schulzeit (Abitur nach 12 Jahren) zum Schuljahr 05/06 eine neue Stundentafel verbindlich, in der dieses Fach als ei-